

Stadt Wattenmeid.

1. Sonntags- und Nachtdienst in den Apotheken.
Für Wattenfeld-Arkstadt ist am morgigen Sonntag
die Alte Apotheke (Puteanus), Boedischae, für Wa-
tenfeld-Glücksfeld die Hindenburg-Apotheke (Kant)
in Glücksfeld geöffnet. Beide Apotheken haben
gleichzeitig Nachtdienst ab heute bis einchl. Freitag
nächster Woche. Die Glückswald-Apotheke in Wattenfeld-
Schönroth ist Sonntag mittags ab 12 Uhr bis abends
10 Uhr geschlossen.

1. **Unerschütterliche Freiheit.** Auf dem der Jede Zentrumsmorgenlonne gehörigen Läden an der Sanftstraße macht sich ein Einwohner ein Vergnügen daraus, allen möglichen Unrat, wie Schutt und Häkallen dort abzuwerfen. Bei einem erneuten Versuch wurden die Personen des Täters festgesetzt und der zuständigen Polizeiverwaltung Mitteilung gemacht, die sicherlich dem Täter Gelegenheit geben wird, den Unrat zu beseitigen.

1. Ein ritterlicher Kavalier. Von einem Kavalier angefahren wurde ein kleiner Knabe auf der Banlistraße. Der Junge schlug hierbei so hart mit dem Kopf auf, daß er einige Zeit betäubungslos liegen blieb. Der Kavalier, der scheinbar ein höchstes Gewissen hatte, nahm von dem Jungen keine Notiz, sondern machte sich aus dem Staube. Die sofort aufgenommenen Verfolgungen führten zu keinem Ergebnis.

1. **Schiffen gangbarer Straßen.** Bei dem vor
vergangenen Jahre einbrechenden
solch schrecklichen Plagues, daß man kaum hindurch-
kam. Das war insbesondere auch in der Heide-
straße hart zum Ausdrude. Man hatte darum den
Gang der beiden Häuser entfernt und liess zur Zeit
damit beschäftigt, Schandhasen anzufangen, die über
den inzwischen wieder hart gefrorenen Boden gestreut
wurde.

1. Die Erweiterung eines Bürgerheiges wird nunmehr in der Balzertstraße vorgenommen. Ein Teil dieser Straße ist bisher so eng gewesen, daß zur Anlage eines Bürgerheiges seine Möglichkeit bestand. Der Eigentümer Ebbert hat von seinem Grundstück etwa 3 Meter an die Stadt abgetreten, so daß der Bürgerheig jetzt hergerichtet werden kann.

1. Mietersfahrerein Wattersheid-Or. Der Verein hatte seine Generalversammlung, die letzten Sonntag abgehalten wurde. Nach Prüfung der Kasse wurde folgender Vorstand gewählt: S o w a, 1. Vorsitzender; Denbig, 2. Vorsitzender; Kaulbach, 1. Schriftführer; Starke, 2. Schriftführer; Ratschal Kassierer; Michael, Untersassler; Schwarz und Fleer, Kassenschriftföhrer; Becker, Blanz und Stillmer, Beisitzer.

4. **Evangel. Kirchliches.** Die Einführung der neu-
gewählten Gemeindeordneten im Stadtiell
Kirchfeld findet am morgigen Sonntag, den 27. Jan.
im Hauptgottesdienst statt. Die Auswahl des Pres-
biteriums wird am Donnerstag, den 21. Februar
feierlich im Rathhause, und bis zum 7. Februar
mit dem Vorstehen des Presbiteriums, Hr. Doene,
einsprechen. — Das diesjährige Gönner- oder Ge-
meindebittensfest soll in Kürze geleitet werden.

Fundverein Watten/Seid.
In der Generalversammlung des Vereins, die einen guten Besuch aufzuweisen hatte, erhaltete einseitig der Vorsitzende, Studienrat Lampe, den Jahresbericht, der einen erfreulichen Rückblick brachte, vor allem in Bezug auf die zahlreichen Lehrreichen

Zeit hat sie dieses noch veräußert und nun bietet sie sich in einem Film, der von aufsteigender Bildung ist: „Die Rorkaugasse“. Es sind verrückte Häuser, von denen hier die Rede ist, und nun denen der bornenvolle Weg eines Mädchens seinen Anfang nimmt. Nun schildert der Film das Leben eines solchen Mädchens. Der Film war viermal verboten und wurde dann erst von der Zensur freigegeben. Diese Roseheim ist für diesen Film geeignet. In Verbindung mit Gustav Gröblich und Hans Brausewetter sowie Laura la Plante und Edmund Loeb hat sie hier ein Stück von unbeschwerter Jugend das Leben gesehen. Dafür wird man ihr dankbar sein, daß sie das schmerzliche Leben dieser unglücklichen Mädchen aus dem Verborgenen ins Licht gebracht hat. Im zweiten Film sehen wir noch einmal Laura la Plante in dem letzten Stück: „Poppla, Vater sieht ja nichts“. Diese Laura muß man gesehen haben. In tausend Mängeln, in schmerzhaften Ritten als Schwererbrechende, auf dem Standesamt usw. Von Moment zu Moment steigert sich der Humor, so daß man nur immer wieder in Gelächern verfallt. Der dritte Film, ein Wildwerthstück, „Die Indianer zu kommen“, zeigt uns die Entladung und die Ereignisse eines weißen Indianers, der die Indianer auf sich gezogen anführt. Edmund Loeb hat die Hauptrolle und spielt sich als ein hervorragendes Wildschaffsteller. Die groteske Kreuzzug-Satire und die dümmen, über die unterrichtende Hochschule beschließen das Programm. Will Franz als Leiter des Orchesters muß besonders hervorgehoben werden.

*

Chemnitz.

Auf der guten Belegungen kann das Ufa-Theater ein
Aufspielprogramm ausgewähltester Art zusammenstellen. Gerade

[illegible]

Vereinsliste wurde wiedergewählt. Die Vorstands-
wahl ergab: Vorsitz 1. Herr Adamski 2. Vor-
sitzleni Herr Schmitt, Beisitzer 3. Schmitt
Herr Hoff, 4. Hoff, 2 Stellvertreter: Hilbrand, Dorla,
Straube und Porst, Unteroffiziere Vertau, Rasen-
sprüher: Adamski, Gorb, Sonna, Mergel und Jan-
der, Delegierten: Hilbrand und Wotzloff, 1.
Bahnenträger Vertau, 2. Bahnenträger Jander,
Bahnenoffiziere Aufk und Lermann, Erfahrmann-
schaften Dorla und Thobst, nächste Versammlung
am 3. Februar, anschließend Bahndienstleister. Vor-
schlagskommission am 27. Januar, 15 Uhr. Der neue
Vorstand soll gebildet werden, zu erheben. Am
Schlußwort hat der Vorsitzende die Mitglieder um
weitere Mitarbeit.

Die Generalversammlung am Sonntag, die unter Leitung des Vorsitzenden Bensef stand, hatte einen guten Besuch zu verzeichnen. Die letzte Niederfahrt fand Annahme. Der Jahresbericht sowie der Geschäftsbericht betriebliehe die Mitglieder, worauf die Entlassung des Vorstandes wurde. Begegrüßung wurden in demselben die Herren Schulz, Rosell jun., Zimmermann, Friedrich und Gask. Radio-Verammlung am 17. Februar.

Der Verein Hülten hielt am Sonntag bei Meilemeier seine sehr gut besuchte Generalversammlung ab, die vom ersten Vorsitzenden Kamerad Schmidt geleitet wurde. Nach Begrüßung gedachte der Vorsitzende der im vergangenen Jahre

gefallenen Mitglieder. Auf der Tagesordnung stand zehn Punkte. Die Mitglieder (sah) Annahme. Kassierers Du gab den Bericht, der als richtig angenommen wurde. Den Jahresbericht erstattete der zweite Vorsitzende Alexander, der angenommen wurde. Den beiden Kassierern Karl Wich und Gustav Wlter wurde Entlassung erteilt. Trotz der hohen Ausgaben im vergangenen Jahre hat die Kasse einen erfreulichen Bestand. Es wurde eine Entscheidung in der Zierkerneinführung vorgenommen. Im Tiergehege, im Wand und Strahl, zählt der Verein 100 Mark Tiergehege, wozu sich für das Mitglied Mülk und Franz gestellt wurde. Die Kinderherbstbeile ist geteilt und zwar von 1 bis 8 Jahren 15 Mark und von 8 bis 16 Jahren 30 Mark. Nach Zahlung der Beiträge along man zur Wahl des Vorstandes über. Für den auszubewerben ist der Vorstand der zweite Vorsitzende, der Alexander als erster Vorsitzende gewählt wurde. Gustav Wlter als zweiter Vorsitzende. Schriftführer Müller Friedrich und Gunia Friedrich. Kassierer Karl Wich und Wolf August. Beisitzer: Lebel, Kago, Wolf und Duffa. Kassenträger: Karllich, Kunitz und Polischowski. Erste Rabmenlektion: Lebel, Kago, Wolf und Duffa. Zweite Rabmenlektion: Wolf, Karllich und Kunitz. Dritte Rabmenlektion: Schmidt, Kunitz. Das Vereinslokal wurde einstimmig wieder bewilligt. Am 3. Februar hat der Verein sein Winterfest. Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Nächste Versammlung am 24. Februar 1908.

Им. Сидоров, Бобров.

[illegible]

Wpoko-Theater.

Ein fesselnder und aufregender Stimmungswechsel aus der ersten großen Gesellschaft führt diese Woche aus einer der besten in der Apollo-Theater. „Moulin Rouge“ bringt der Hauptrolle die große Künstlerin der Olga Tschernowa, der sonst gut Gedächtnis, führt sie in dem bekannten und mit der Leistung aufgenommenen Film: „Moulin Rouge“. Das Theater ist von Anfang an von großer Dramatik und stellt in alle Mitarbeiter hohe Anforderungen, denen alle in wunderbarem Zusammenhalt gerecht werden. Das Gelingen steht sich um eine halbe Meile weiter als üblich. Der durch

Zeit, durch ein Flugzeugunfall nämlich, ein Offizier losgerissen zu führen geworben wird. Viele der Besetzung und Liebe spielt bei den Beiden, währenddem die Tragik sich immer mehr aufzuleben beginnt. Eine d'wogend und schließlich kommt der Versuch einige Breitenheiten, die herkömmliche und Gefahr innerlich nicht gewöhnen, aber durch die Bekehrnisse von inneren Trennung. Ganzlos ist auch das finale, das Brennen heraus, in dem die Frau, die dem Leben e' elod und viel misserstanden wurde, in den Flammen umkommt, weil der Vater ihr vollen aus der Größe trag in der Meinung, die es im Str zu haben. Selbst regieren folgt man dem innerlichen, spa-nenden Gefühlen, das 'allen Einzelheiten einen großen Erlebnis wird und mit zum Leben geführt, was dramatisch in der Hinsicht in der letzten Zeit produziert hat. Gefühlslos hat ausgesprochen. Raurenaufnahmen, was fast Regisseur und Photograph nicht weniger Stelle spielt. Es ist ein als die Schauspieler. — Der zweite durch den ersten Genes und schließlich eine besondere Spannung durch die

der Bischofsaus, des jugendl

[illegible]

Massage Theater

[illegible]

Carls-Theater am Schiller Markt.

[illegible]

Capitel, Bahnhofstraße 53.

Wit zwei grotsen Erlaufsuffhrungen wartet das Kapitaltheater in diefer Mode auf. Der groze Filmfupfpieler Nio Panonelli zeigt fein fabelhaftes Knnen in dem grozen Filmftick „Der Scheidungswahl“, der nach Motiven des Romans „Die Frau von geftern und morgen“ von Alfred Schreier aufgebaut worden ift. Mit dabei fchon in der Vorbereitung auf die eigenartige Unterlage die grozen Filmfupfer. Ein junger Rechtsanwalt hat fein Leben mit der Scheidung Panonelli verknupft. So kommt es bah er mit Penfionfchiffen in die See und in Berdrittsfiffe hineinzieht, die ihm das Leben in eher Ehe verzeihen. Sommer mehr bildet er fih zu einem Feind der Ehe aus, und wo es ihm mglich ift, fo macht er von diefer feiner Auffaffung aus kein Hehl. Aber wie fo vielen anderen, fo tritt auch an ihn eines Tages die groze Frage heran, wie feine Zukunft fih gestalten foll. Aus er mu „den Gefetzen der Liebe beugen, ob er will oder nicht.“ Die Aufnahm diefes Filmes ift vorzglich eine Handlung die nicht anders, als fpannender als die andere. So wird die Handlung in diefer fteigenden Spannung fortgefuhrt. So, wie wir fehen, hat diefer Filmfupfer, der in diefer Handlung einen deendenden Fortschritt in diefer Handlung hat, eine deendende Bedeutung. So, wie wir fehen, hat diefer Filmfupfer, der in diefer Handlung einen deendenden Fortschritt in diefer Handlung hat, eine deendende Bedeutung. So, wie wir fehen, hat diefer Filmfupfer, der in diefer Handlung einen deendenden Fortschritt in diefer Handlung hat, eine deendende Bedeutung.

Stoll-Theater, Herminstraße 14—16.

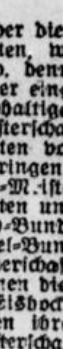
[illegible]

Industrie-Ring

Grete Mosheim ist eine der ersten Filmföhrerinnen. Vor einigen Jahren schon sahen wir ihr erstes Können, mit der

Möbelhaus Kramm, Essen, Limbecker Straße 97-99-101-103

Son
35. In
ntags



et mit
fen un
Zitof
lele a
terscha

st in
penne
ens na
milbe
en st

ang b
annen
ilfe
über
Men
er Ep
essen t
t Rom
bringe

2. In
Zhou
le mi
ge La
e Nam
len, ich
folgen

23. 1
 23. 1
 ann es
 nebede
 ferlig
 Bren
 der
 d 23
 en Na
 23. 1

der
us die
die E
ben.
Preuß
Bafre

Epist.
id 09
ern a
is von
Breuße
o etwa
napp f
wird
Abbin

Sp. 13.
In Tre
lage
seit d
erunge

West
en för



erred

1

1

Blabber 2, Wittenhoffstraße 26 Sonntag vormittags 9 Uhr
nachmittags 4 Uhr Mittwoch abends 7 Uhr
Blabber 3, Wismarstraße 26 Sonntag vormittags 9 Uhr und
nachmittags 4 Uhr Mittwoch abends 7 Uhr
Blabber 4, Berlinerstraße 21A Sonntag vormittags 9 Uhr

ber die
ten, w
e. den
er eine
haltige
terscha
ten bo
ringen
"M. ist
ten un
-Bund
el-Bun
erichol
nen die
eishoch
n ihr
tericha

et mit
fen un
Zitof
lele a
terscha

st in
penne
ens na
milbe
en st

ang b
annen
ilfe
über
Men
er Ep
essen t
t Rom
bringe

2. In
Zhou
le mi
ge La
e Nam
len, ich
folgen

23. 1
 23. 1
 ann es
 nebede
 ferlig
 Bren
 der
 d 23
 en Na
 23. 1

der
us die
die E
ben.
Preuß
Bafre

28. d.
Epist.
id 09
ern a
is von
Breuße
o etwa
napp f
wird
Abbin

Sp. 13.
In Tre
lage
seit d
erunge

West
en för

entl

erred

10

1

...elverein Rotthausen 1912. Am Sonntag
...schaftspiel der 1. Mannschaft gegen

4 Uhr, im Saale des Herrn Hedring, Bismarckstrasse, die Weihnachtsandacht, bei der viele Kleriker und Laien Theil nehmen werden. Es wird eine Predigt von dem Herrn Pastor Dr. Hübner gehalten. Die Vorlesungen der Damen- und Herrenvereine des Turnflusses Bismardk sowie Aufführungen von zwei Theaterstücken des Theatervereins Germania angekündigt. Die Leitende dabei Herr Generalmajor v. Spangenberg, Bielefeld. Die Mitglieder der Damen- und Herrenabtheilung sowie Freunde der Partie werden zu dieser Veranstaltung freundlich eingeladen.

**„Der Stahlhelm“, Bund der
Freiwilligen**

Sportlehrabteilung. Sonntag vormittag 9 Uhr Auftreten am Rathaus. Erscheinen ist Pflicht. Dienstanzug.
Ortsgruppe Bismarck-Kl. Samstag, den 26. Januar „Winter Abend“ bei Finken. Anfang 7,30 Uhr. Gäste willkommen.

Ortsgruppe Bismarck-Hillen Sonntag nachmittag 5 Uhr bei Nettienbusch, Bohrwinkelstraße, gemütliches Beisammensein der Damen der Stahlhelmkameraden, Kaffee und Kuchen wird unentgeltlich gereicht. Eintritt frei.

Ortsgruppe Rodendorf-Kerstadt. Sonntag vormittag 10 Uhr im evgl. Vereinshaus Besprechung der Führer und Vertrauensleute.

Ortsgruppe Rothhausen. Am Sonntag, den 27. Jan. nachmittags 6 Uhr bei Badwinkel, Rechtenbergstraße, Jahres-

hauptversammlung, anschließend gemütliches Beisammensein mit Damen. Die Kameraden des Jungsta sind eingeladen. Ortsgruppe Quer-Erle. Sonntag vormittag 10 Uhr bei Büchel Besprechung der Führer und Vertrauensleute. Jungstabsheim.

Block Ost. Sonntag nachmittag 2 Uhr bei Vorher:
Pflichtversammlung mit anschließender Geburtstagsfeier.
Block Süd. Sonntag vormittag 11 Uhr Besprechung der
Oberjungmänner und Führer bei Blatte. Die Rassenkommis-
sion nimmt an dieser Besprechung teil.

Königin-Luise-Bund.

Ordensgemeinschaft jugendlicher

Schwefelernschaften.

Sonntag, den 27. Januar, Schultungstag der Gemartung Niederrhein in Essen, Hotel Vereinshaus. Abfahrt der Teil-

Die Wohlfahrtsbriefmarken der Deutschen

Sind noch im Verkauf und behalten ihre postalische Gültigkeit bis zum 30. April 1929 zum Frantieren sämtlicher Postsendungen nach In- und Ausland.

und die Einsparungen sind noch zu haben und werden auch jetzt noch gern für Einladungen, Geburtstagsfeierlichkeiten u. d. genommen werden. Bei der großen Not, in der sich kinderreiche Familien, Alte und Kranke, vor allem auch des Mittelstandes, noch befinden, ist es eine große Freude, wenn man ihnen

bedürfnissen, sich ergänzende Mittel zur Fürsorge neben den amtlichen Unterstützungsmöglichkeiten dringend erforderlich. Die Wohlfahrtsbriefmarken und die Glückspostkarte geben die beste Möglichkeit, daß auch kleine Spenden, die den Geber nicht belasten, den Hilfsbedürftigen

ungefähr 100000. Die Marken sind in den besannten
Wohlfahrtsstellen und den Postanstalten zu haben.
Der Verkauf schließt am 31. März, daher beste nach
Möglichkeit jeder seinen Bedarf für die nächsten
Wochen bis zu diesem Zeitpunkt!

suchungen mit aktuellen Wirtschaftsragen. Die Rolle des Goldes als Zahlungsmittel und die Verformung der Wirtschaft.

Wirkung der wichtigsten Welt handelsländer mit ihm wird auf Grund neuen statistischen Materials ge-
nauert. Die Arbeitskämpfe der jüngsten Vergangenheit
geben Gelegenheit zu grundsätzlichen Erörterungen
über die Höhe des Lohnniveaus und seine

Beziehungen zur Katalysatorbildung. Von
brattisch-industriellen Untersuchungen enthält das
neue Heft eine Schilderung der neuen Brenn-
stoffwirtschaft, ihre Entwicklungstendenzen
und Probleme, die besamtlich nicht nur die Kohle

und das Gel., sondern auch Gas und Elektrizität umfassen und neuerdings immer stärker auf das Gebiet der Chemie hinüberwies. Das und noch vieles mehr, was den Wirtschaftler, Industriellen und Handelsmann interessiert, wird in der vorstehenden Tabelle

ten und mit Sorgfalt zusammengeheften. Vierteljahrszeitschrift behandelt, weshalb sie auch für das neue Jahr allen Interessierten bestens zu empfehlen ist.

Öffentliche Devisen-Kurse.	
Für die 1 der Landwährung in Reichsmark	
	25. Januar
London	100
Paris	100
Berlin	100
Frankfurt	100
Hamburg	100
Köln	100
München	100
Stuttgart	100
Wien	100
Zürich	100
Brüssel	100
Amsterdam	100
Antwerpen	100
Lissabon	100
Lima	100
Buenos Aires	100
Santiago	100
Medan	100
Singapore	100
Batavia	100
Sourabaya	100
Manila	100
Cebu	100
Yokohama	100
Kobe	100
Osaka	100
Kanton	100
Hankow	100
Peking	100
Tientsin	100
Harbin	100
Wladiwostok	100
Manchukuo	100
Formosa	100
Philippinen	100
Indonesien	100
Malaya	100
Siam	100
Indien	100
China	100
Japan	100
USA	100
Brasilien	100
Argentinien	100
Chile	100
Peru	100
Ecuador	100
Venezuela	100
Kolumbien	100
Guatemala	100
El Salvador	100
Honduras	100
Nicaragua	100
Kuba	100
Dominikanische Republik	100
Haiti	100
Jamaika	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	100
Trinidad und Tobago	100
Grenada	100
Guayana	100
Suriname	100
Französisch Guyana	100
Guadeloupe	100
Martinique	100
Reunion	100
Mayotte	100
La Reunion	100
St. Pierre und Miquelon	100
St. Martin	100
St. Barthélemy	100
St. Eustache	100
St. Kitts	100
St. Lucia	100
St. Vincent und die Grenadinen	

		1. April 1924		1. April 1925	
		Geld	Brief	Geld	Brief
Holland	100 Gulden	100,87%	100,91%	100,45%	100,73%
Dänemark	100 Kronen	112,15%	112,17%	112,14%	112,32%
Schweden	100 Kronen	112,92%	112,92%	112,92%	112,92%

Norwegen	100 Kroner	117,370	112,070	112,357	117,510
Schweden	100 Kroner	112,547	112,287	112,027	117,240
Schweiz	100 Franken	10,975	11,025	10,847	11,105
England	1 Pfd. Sterl.	20,585	20,427	20,312	20,422
Frankreich	100 Franken	16,421	16,470	16,454	16,470
Amerika	1 Dollar	4,2155	4,2130	4,2135	4,2115
Italien	100 Lira				

Belgien	100 Francs	22,100	22,40	21,935	22,035
Oesterreich	100 Schilling	59,45	59,25	59,35	59,515
Argentinien	1 Pap. Peset.	1,773	1,777	1,773	1,777

Tendenz der Düsseldorfer Börse.
Im Einklang mit der festen Tendenz der Berliner Börse war auch der Kohlen-Rheinmarkt heute angetrieben und verkehrte in etwas freundlicher Stimmung.

Die schon in den letzten Tagen beobachtete Festigkeit in Montanwerten setzte sich heute im Terminkauf weiter fort.

stehten Versuche, sowie der Vorzüge bei der Böhlen

stufen Verläufe, sowie der Vorgänge bei der Differenzierung, der Gleicherbewegung und der Entstehung von Strahlen die Milderkeit der Theorien. Es wurde dann auf Grund der Beobachtung des Senkungsvorganges beim Abbau die wesentlichen Eigenschaften der Bodenfestigkeit festgelegt, besonders die Größe des Senkungswinkels an der senkrechten, die Bauart des Senkungsvorganges und das Maß der horizontalen und vertikalen Bewegungen behandelt. Beachtung fanden dabei außer den Beobachtungen in Österreich, Oberösterreich und dem Ruhrbezirk auch die neueren amerikanischen Beobachtungen. Damit fand die Laguna, an der lebhaftes Interesse genommen wurde, ihr Ende.

→ Berlin, 25. Jan. (Eig. Drahtf.)
 r letzten Sitzung der gestrigen Nacht

© Berlin, 25. Jan. (Eig. Drucks.)
Nach der letzten Leistung der gestrigen Raritäten-
mittheilung der beilige Hosenbeginn, wenn auch die
ersten Rurle gegenüber den actrigen offiziellen
Schulnotenungen durchweg behauptet waren. Der
innehäre Verlauf der gestrigen Reuturer Wörte-
nehmungen über einen Lebenden-Ausfall bei der
garpener Gesellschaft und einige Gefestungen des
Rednung der Probungsbuchstabe verstimmen und
nachdem zur Zurückhaltung. Da außerdem das Aus-
und heute seine neuenswerten Orders erteilt datiert.
adn die Speculation Entlassungsbefürsorge
die ein anderes Ausmaß allerdings nicht er-
reichte. Ughnha wirkte auch die Nachrichten
über den Plan der Errichtung einer amerikanischen
Vobding-Gesellschaft. Als auf den interessierten Be-
stand G. Garben im Hinblick auf die gegenwärtigen Be-
den amerikanischen Donbassmarkt verfalla aufzulegen
bei. Das Geschäft war außerordentlich klein und be-
gränzte sich eigentlich nur auf den Weissbannmarkt
und auf den Montanmarkt. Die anstehende Wier-

Berlin, den 25. Januar 1929

[illegible]

Задача 1. Непраративизация

25. Januar 1929

Art- be- bot	Name	Nach- frage	Ange- bot
159,30	Reichsp. Schatz- wais 6 1/2 Pat.	—	—
erte	Reichs Boden-Credit- bans Köln	—	—
nen	Goldhyppothekbr.	—	—
—	1923, Serie I, 5 Pat.	92,00	—
—	1924, Serie II, 10 Pat.	107,00	—
—	1924, Serie III, 10 Pat.	107,00	—
—	1924, Serie IV, 8 Pat.	98,00	—
—	1915, Serie V, 10 Pat.	112,25	—
—	1925, Serie VI, 8 Pat.	—	—
—	1926, Serie VII, 7 Pat.	80,00	—
—	1926, Serie VIII, 8 Pat.	80,00	—
—	1927, Serie IX, 7 Pat.	80,50	—
—	1927, Serie X, 6 Pat.	80,50	—
—	Goldk.u. machvor.	—	—
—	913, Serie I, 5 Pat.	100,00	—
—	1924, Serie II, 10 Pat.	107,00	—
—	1915, Serie III, 10 Pat.	107,00	—
—	1926, Serie IV 8 Pat.	81,00	—
82,0	1926, Serie V, 7 Pat.	87,00	—
—	1927, Serie VI, 6 Pat.	83,00	—
—	Reichsp. k.u. mach- vor. 1925 7 Pat.	83,00	—
—	Ver. elektr. Fabr.	—	—
—	Ösmach-fäger 8 Pat.	—	—
—	Ver. Stahl- f. mas.	—	—
—	Pat. f. mas.	—	—
—	Reichswais, der Gestirne u. d. mas.	—	—
—	Reich. Pflanzd. u. d. H. u. d. d. d. d. d.	—	—
—	Goldfands. 6 Pa-	—	—
—	Überanna. Stadini	—	—

Heute starb nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere gute, treue Mutter, meine einzige Schwester

Frau Ida Plücker

geb. Lemke

Im Alter von 55 Jahren.

In tiefer Trauer

Karl Plücker, Betriebsinspektor
Hermann Plücker, Berg-Ingenieur
Anneliese Plücker
Ute Plücker
Anna Lemke, Lehrerin i. R.

Gelsenkirchen-Bismarck, den 24. Januar 1929.

Die Beerdigung findet statt Montag, den 28. Januar, 15.45 Uhr vom Krankenhaus Erie aus. Trauerfeier im Hause Luisenstraße 83 um 14.30 Uhr. Beileidsbesuche dankend verboten.

Die VERLOBUNG unserer Tochter MARIA mit Herrn Pflaier HANS HELMICH in Heine geben wir hiermit bekannt
Pastor Hermann Bartels und Frau Maria geb. Wams
Hörde, den 26. Januar 1929.

Maria Bartels
Hans Helmich
Pastor
Verlobte

Steele
Lindemannstr. 16

Heine



Kriegerbund
Gef.-Bismarck-Op.
Unser liebes und langjähriges Mitglied, der Kamerad **Adam Reibeloh** ist gestorben. Zum letzten Ehrengeleiteten treten die Kameraden am Sonntag, den 27. Jan. 1929, nachm. 2.30 Uhr, im Vereinslokal ein. Die Beerdigung findet am Montag, den 28. Jan. 1929, nachm. 1.30 Uhr, im Friedhof statt. Um recht zahlreich teilzunehmen, wird ersucht.
Der Vorstand.

Die glückliche Geburt einer kleinen
Grete
zeigen hochachtungsvoll
Dr. med. Wilh. Meyer
u. Frau Grete
Buer-Massel, 24. Januar 1929.

Suche für meine Tochter, 21 J. alt, Stellung.
Mit Köchen, Kochen und allen vornehm. Hausarbeiten vertritt. Frau Dorf, Bismarck-Ecke, Heidestr. 28.

Existenz!
Voll- und Teilzeitarbeit
an Hauptberufsstelle. Gelingen, zu versichern. Zu erfahren bei: **Ex. 23. Bohn**, mit Stell. u. Stell. pr. in ruh. Haus in Gelsenkirchen ges. 3 oder gleiche. zu suchen, sofort. gleich wo. zu erf. in d. Allg. Bz. 7562

Reisenden
gegen Gehalt u. Provision. - Nur Herren aus der Branche besoldet. Lebenslauf mit Lichtbild unter D. B. 769 an die Allg. Bz. zu richten.

6. Große Volkswohl-Lotterie
Hoch- und Haupt-Gewinne:

150 000	100 000
75 000	50 000
40 000	25 000
20 000	15 000

Los 1 Mk. Doppellos 2 Mk.
Glücksbriefe: mit 5 Loos 5 Mk.
mit 10 Loos 10 Mk.
mit 20 Loos 20 Mk.
Degenhard,
Stadt, Loos-Verkauf.
Georgshaus am Markt.

Desgladnadmietre herrschaftliche
5 Z.-Wohnung
mit Diele, Manfabe und sonstigen Nebenzimmern, sowie
6328

1 Ladenlokal
mit 4 Zimmer-Wohnung, Manfabe und sonstigen Nebenzimmern zu vermieten.
Zu erf. Hindenburgstr. 51.
Selbst. Geschäftsmann sucht eine

3-4 Zimmer-Wohnung
neuen guten Miets. 7611
Angebote an 233 Postfach Gelsenkirchen.

Altenwohnung
Räume u. 2 Zimmer, in gutem Hause (Bismarckstr.), zum 1. 2. zu vermieten. Mietspreis 37.50 M. monat. Miete Karte erforderlich. Angebote mit Angabe der Tätigkeit u. Verhältnisse an D. B. 770 an die Allg. Bz.

Bauplatz
in Gelsenkirchen zu verkaufen. Ang. u. D. B. 771 an die Allg. Bz.

Au ogarage
mit Holz u. Licht sofort zu vermieten. Bz. 764, Ringstr. 46/48, Auf 245.

3 bis 4 Zimmerräume
port. ob. 1. Etage, in nur guter Lage, Hermannstr. 28, Bismarck-Ecke, Bismarckstr. 28, Ang. u. D. B. 776 an die Allg. Bz.

2 Zimmerräume
mit 2 Betten an 2 Herren zu verm. zu erf. in d. Allg. Bz. 766

2 Zimmerräume
zu vermieten. 7666, Weddendorferstr. 90.

2 Zimmerräume
zu vermieten. 6336, Frau Beder, Hülsmannstr. 2 III.

2 Zimmerräume
portier. separat, Nähe Bismarckstr., event. mit Pension gesucht. Ang. u. D. B. 766 an die Allg. Bz.

2 Zimmerräume
in Gelsenkirchen, freudl. möbl. Zimmer, Ang. u. D. B. 779 an die Allg. Bz.

2 Zimmerräume
zu verm. 7607, zu erf. Allg. Bz.

2 Zimmerräume
zu vermieten. 6244, Ringstr. 41 III

2 Zimmerräume
mit 2 Betten, in d. Allg. Bz. 779

2 Zimmerräume
zu vermieten. 6244, Ringstr. 41 III

Wahst nicht an mein Grabe, Gänst mir die ew'ge Ruh, Denn was ich grüßten habe, Ich schied die Augen zu.

Heute vormittag 10 1/2 Uhr entrüß uns der unerbittliche Tod meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter Schwägerin und Tante, die wohlachtbare

Ehefrau Wilhelm Klann

verw. Wehrmeister, geb. Heller
nach einem arbeitsreichen Leben im Alter von 59 Jahren.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Klann nebst Angehörigen.

Gelsenkirchen, Mülheim-Styrum, Duisburg, Wattenscheid, den 24. Januar 1929.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 27. Januar 1929, nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Trauerhause Kronenstr. 18 aus, statt. Hausandacht eine halbe Stunde vorher.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Evang. Arbeiterverein Bismarck
Hilfe am Grabe.
Gott dem Allmächtigen hat unsern lieben und langjährigen, treuen Mitglied **Adolf Schaar** zu sich genommen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 27. Januar, nachm. 8.15 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstr. 62, aus statt. Die Hinterbliebenen treten zum Totenbesuche um 2.30 Uhr im Vereinslokal an. So beteiligen sich beide Gattinnen, die beiden Söhne, die beiden Töchter und die beiden Enkelkinder. Hoffentlich Beteiligung ist Ehrenpflicht.
Der Vorstand.

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Beerdigungs-Institut „Ruhe sanft“
C. Boom
Buer-Erie
Säule
Leichenwäscher
Uebnahme vor- und nachher
Leichenwäscher

Für leicht verkäuflich, in jedem Haushalt unentbehrlichen Artikel sucht bekannte, seit Jahrzehnten zu bester eingeführte Firma redigewandten tüchtigen

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Verkaufsagenten
gegen Wochenlohn und Ver-
kaufsprovision. Angebote unter
C. G. 734 an die Allg. Bz.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schnell und gut.
Bismarckstr. 28, Bismarck-Ecke.

Reparaturen
an Maschinen, Werkzeugen, etc.
Schn

Pfarrer Neumann-Buch
272 Seiten 750 Abbildungen. — Sie erhalten
1 Exemplar umsonst, alle perieret durch
L. Neumann & Co., Nürnberg M 571

Pfarrer Neumann; Heilmittel
es haben nur in Apotheken
eisenkirchen-ueckendorf
in der Schwab-Apothek

Wo zieht Prinz Karneval mit seiner Garde ein?

Feuerwehr - Verbände
von Rheinland und Westfalen
Gelsenkirchen, Kaiserstraße 6
Besichtigung an Sonntagen

ste westfälische

Heute Nochmalige Inventur-Ausverkauf!

letzter Tag! Herabsetzung sämtlicher Preise!

Herren-Ülster und Paletots
48.00 29.00 **9.75**
39.00 19.50

Herren-Anzüge
nur tragfähige Stoffe
55.00 38.00 **19.50**
48.00 27.00

Mäntel jetzt 29⁰⁰ 19⁵⁰ 14⁵⁰ **7⁵⁰**

Mäntel z. T. Modell-Mäntel jetzt 79⁰⁰ 59⁰⁰ 49⁰⁰ **39⁰⁰**

Wollkleider jetzt 29⁰⁰ 19⁵⁰ 9⁵⁰ **4⁹⁰**

Tanz- und Nachmittagskleider jetzt 29⁰⁰ 19⁵⁰ 12⁵⁰ **4⁹⁰**

Eleg. Seidenkleider z. T. hochwertige Modelle jetzt 79⁰⁰ 59⁰⁰ 49⁰⁰ **39⁰⁰**

Im Ausstellungs-Raum 3. Stock
Ausstellung neuester Karnavalskostüme

Blusen 12.50 7.50 3.90 **2⁹⁰**

Kinder-Kleider 9.50 6.90 4.90 **2⁹⁰**

Kinder-Mäntel 9.50 6.90 4.90 **3⁹⁰**

**Im Parterre auf Extra-Tischen
enorm billige Reste**

Aisberg
Gelsenkirchen Akt. Ges.

VOM PREIS-WETTKOCHEN

Gasverbrauch der 1. Preisträgerin am:	Höchster Verbrauch des Tages am:
8. 1. 29 . . . 526 Liter	8. 1. 29 . . . 1005 Liter
9. 1. 29 . . . 499 "	9. 1. 29 . . . 1041 "
10. 1. 29 . . . 476 "	10. 1. 29 . . . 929 "

DIE LEHRE DARAUS

Selbst wenn 1 cbm Gas (1000 Liter) 20 Pfg. kosten würde, wäre Gas im Haushalte noch

KONKURRENZLOS BILLIG

Die Grundregeln zur Sparsamkeit sind:

1. Gas nicht anzünden, bevor der Topf nicht auf dem Brenner steht.
2. Mit großer Flamme ankochen, mit kleiner Flamme fortcochen.
3. Flammenspitzen nicht über den Topfbodenrand hinausschlagen lassen. Die unausgenutzte Flamme bedeutet Gasverlust.
4. Nach dem Ankochen, Töpfe möglichst übereinanderstellen und mit kleiner Flamme weiter kochen.

J E D E
GEWUNSCHTE AUSKUNFT ERHALTEN SIE
in unserem Laden, Florastraße 7.
STADT. GASWERK, GELSENKIRCHEN

Beim Einkauf von Betten

denken Sie zuerst an das

Bettfedern-Importhaus Inh. D. Herstein

Größtes Bettfedernlager Gelsenkirchen-Buers

Gelsenkirchen, Auguststraße 4 (Eingang Vereinsstraße)

Bei mir gekaufte Betten halten ein Menschenalter.

Die letzten Hasen

Jetzt ist echtes Hasenwetter!
Schöne, frischgeschossene Waldhasen
im Fell 1,15 ohne Fell 1,05
Kontroll-Hasen-Pid. 2,10 Pfaffen-Pid. 0,80
Albert Hetsler, am Neumarkt,
Ecke Post-Offiziale Straße



Riesige Auswahl Farben, Lacke, Tapeten,

get und billig nur im Fachgeschäft

Herr. Foffenbecker, (Herr. Foffenbecker) Buers, Neumarkt 5

Billige Bettstellen und Ledersofas

in bekannt guter Qualität

Möbel-Nebel, Buers-Str. 122, Bismarckstr. 122, Bequeme Zahlung

Epilepsie

Nervenleiden jeder Art, Fallsucht (keilsche Seiden)
Magen-, Darm- und Nierenleiden
Gastritis, Dyspepsie, Stomatitis, Zungen- und Mundgeschwüre, Blasen- und Harnleiden, Rheuma, Gicht, etc.
Gallensteine, Gallenstauung, Kopf- schmerzen, Schwindel, Krämpfe, etc.
werden nach einem, traditionell seit mehr als 50 Jahren an- gewandtem Verfahren mit nachweis- lich guten Erfolgen behandelt.
Krankheitserscheinungen durch Augenblutungen und Urinunter- suchung genau festgestellt.
(Urin mitbringen ufw.)

H. Schröder, Homöopathie

Bundesleiter vom Krüderbund
Bismarck-Str. 122, Bismarck-Str. 122, Buers
zu sprechen in allen Sprachen
3 bis 5 Uhr nachmittags

Dankagung.

Gefahren von dem Empfänger, daß auch ein Patient seinen Helfer keine Anerkennung nicht verweigern soll, wenn die Bemühungen des- selben den gewünschten Erfolg ge- zeigert haben, möchte ich Ihnen für die mit der meinen Kranken- seiden (Krämpfe) geleistete Hilfe an dieser Stelle meinen aufrichti- gen, herzlichsten Dank ausdrücken.
Erlauben Sie, Herr Schröder, meine 1. Nr. 371 Bismarck-Str.

Rechts- und Steuer-Auskunft

Klagen, Schriftsätze, Eingaben, Gesuchen, Verfügungen, Testamenten, Mahn- und Inhabungs-Privilegien, Straf-, Ehe- u. Unterhaltungsachen

Rechtsbeistand Rieks

Buer, Brückstr. 12, Telefon 645

Heute!

Junghirchbraten

Ragout . . . Pfd. Mk. 0.90
Schulter . . . Pfd. Mk. 1.20
Keule u. Rücken Pfd. Mk. 1.60

Rehrücken u. Rücken Pfd. 2.00
Rehschulter . . . Pfd. Mk. 1.20
Rehragout . . . Pfd. Mk. 0.80

Frische Brathückinge

1.00
Feinkost Sommer

Kreuzstr. 6, Bismarckstr. 64, Telefon 645

Beachten Sie die kleinen Anzeigen

Besonders Billige Lebensmittel

Feines Weizenmehl Pfd. 0.18	Holländer Käse 20% Pfd. 0.80
Gelbe Erbsen . . . Pfd. 0.25	Edamer Käse 20% Pfd. 0.85
Grüne Erbsen . . . Pfd. 0.30	Schweizer Käse vollf. Pfd. 1.40
Linsen Pfd. 0.32	Eier 8 Stk. 1.00
Bohnen Pfd. 0.39	ff. Molkebutter Pfd. 2.15 1.80
Milch sterilisiert, unge- süßelt, 10 Dosen 4 St. 1.00	Margarine 1-Pfd. 0.44
Sultaninen Pfd. 0.38	Kronenardinen 1/2-Ltr.-Dose 0.48
Pflaumen getrockn. . . Pfd. 0.32	Bismarckheringe 1/2-Ltr.-D. 0.48
Kunstbrot Pfd. 0.48	Rollmöps 1/2-Ltr.-Dose 0.48
Elektrobacken Pfd. 0.48	Heringe in Gelee 1/2-Ltr.-D. 0.55
Vollkorn Pfd. 0.30, 0.34 0.19	Schinken D. ost. 0.65, 0.45 0.25
Kaffee block, gebr., Kapseln, 2 St. 1.50, 3 St. 2.00	Bücklinge 1/2-Ltr.-Dose 0.28
Kakao ger. fein, stark süßl. Pfd. 0.72	Ravensberger Würstchen Dose 5 Pfd. 1.00
Kornkaffee Pfd. 0.25	Weinstücke 1-Pfd.-Dose 0.85
Malkaffee Pfd. 0.26	Kleinfleisch in Gelee Dose 5 Pfd. brutto 2.25
Kunstbrot 1-Pfd.-Paket 0.34	Kraftstücke Dose 5 Pfd. brutto 2.25
Erdnussöl Liter 0.95	Schinkenspeck Pfd. 1.60
Salatöl helles Liter 0.70	Schinken gekoch. Pfd. 2.00
Gemüse-Erbsen . . . 1/2-Dose 0.56	Hasenfleisch Pfd. 1.20
Junge Erbsen 1/2-Dose 0.73	Hasenrücken Pfd. 1.90
Junge Erbsen m. Kar. 1/2-D. 0.75	Hasenkeulen Pfd. 1.70
Junge große Bohnen 1/2-D. 0.78	Jg. la. Suppenhühner Pfd. 1.45
Kartoffeln geschälte, 1/2-Dose 0.42	Junge Wildenten Stück 2.95
Pflaumen m. Stein 1/2-Dose 0.72	Hafermaske 1-Pfd. 1.20
Münsterl. Korn Pfd. L.-P. 2.40	Echt bayer. Malzzucker Pfd. 0.72
Doppelwachtel L.-P. 2.80	Kokostücken Pfd. 0.58
Feinstes Weizen L.-P. 3.50	Milchkaramellen Pfd. 0.72
Oriech, Schwein Liter 0.95	Gelée-Würfel Pfd. 0.80
Johannisbeeren Liter 0.95	Prallnimmischung Pfd. 1.00
Orisch, Myskat Liter 0.95	Vollmilch-Schokolade 0.95

Frish-Fleisch

in nur erstklassiger Qualität (eigene Schlachtungen)

Schweinefleisch	Rindfleisch
Bauchspeck mager, block Pfd. 1.00	Suppenfleisch Pfd. 0.90
Koteletts Pfd. 1.20	Hohe u. platte Rippe Pfd. 1.00
Rollratten m. Fett u. Schw. Pfd. 1.20	Bratfleisch mit Knochen Pfd. 1.00
Schinkenbraten Pfd. 1.10	Rouladen Pfd. 1.40
Pfoten Pfd. 1.00	Roastbeef mit Knochen Pfd. 1.30
Eisbein Pfd. 0.75	Pflet Pfd. 1.80
Köpfe Pfd. 0.50	Gehacktes Pfd. 1.20
Rippenspeer Pfd. 1.40	Nierenfett Pfd. 0.45
	Fett ausgelassen Pfd. 0.48

Mast-Kalb- und Hammelfleisch

Braten Pfd. 1.10
Ragout Pfd. 1.10
Brust Pfd. 1.30
Nierenbraten Pfd. 1.30
Keule Pfd. 1.40

Bratwurst

Bratwurst feine Pfd. 1.20 Bratwurst grob Pfd. 1.30

Aisberg
Gelsenkirchen Akt. Ges.